

IPP DES TAGES

Hände waschen vorm Blutzuckermessen

Haben Diabetiker Süßes in den Händen, und waschen sich nicht die Finger vor der Blutzucker-Selbstmessung, kann das die Messwerte verzerren. In einer Studie hatten 40 Diabetiker die Finger einer Hand in unterschiedlich konzentrierte Glukose-Lösungen getaucht. Nach zehn Minuten wurde gemessen. Zwischen beiden Händen gab es Abweichungen bei den Messwerten, die zwischen 90 und 200 mg/dl lagen. Die Kollegen raten: Weisen Sie Diabetiker-Patienten auf diese Tatsache hin und raten Sie ihnen dringend, vor der Blutzucker-Selbstmessung die Hände zu waschen.

HINTERGRUND

Umfrage der KV Nordrhein

Niedergelassene lassen keinen Zweifel: Rabattverträge können die Compliance beeinflussen. **3**

GESUNDHEITSPOLITIK

Kliniken in der Kritik

Rechtsstreit um Reglement für hochspezialisierte Leistungen – KBV sieht Niedergelassene diskriminiert. **6**

GBA-Organisationsreform

Dr. Rainer Hess will weiter Vorsitzender des Gemeinsamen Bundesausschusses bleiben. **6**

MEDIZIN

Laser erleichtert Aneurysmen-Op

Neue Technik ermöglicht Eingriff auch bei großen Aneurysmen im Gehirn. **8**

Besserer Schutz fürs Herz



Rimonabant wirkt sich günstig auf Hypertonie, Lipidprofil, Adipositas und hohen Blutzucker aus, bestätigen neue Studiendaten. **9**

WIRTSCHAFT

Prüfung auch in MVZ

Auch in Medizinischen Versorgungszentren in Hessen werden jetzt Richtgrößenprüfungen vorgenommen. **10**

PANORAMA

Bleibelastung im Fokus

US-Studien untersuchen Auswirkungen auf Gehirnstruktur und Gewaltbereitschaft. **12**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service: Tel.: (061 02) 50 60 Fax: (061 02) 50 61 77
Verlag: Tel.: (061 02) 50 60 Fax: (061 02) 50 61 23

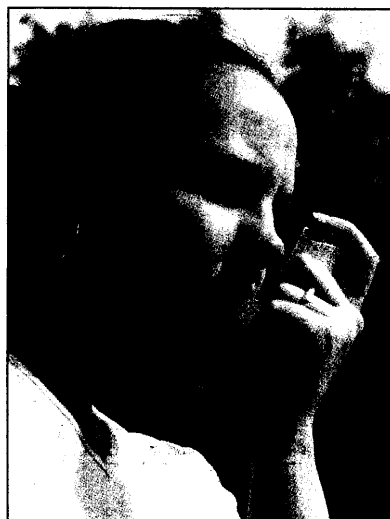
Schwangere mit Asthma brauchen gezielte Therapie

Hypoxie bei Asthma-Exazerbation wird als Ursache für Fehlbildungen

NEU-ISENBURG (ikr). Asthma-Exazerbationen in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten sind riskant. Für die Frau und den Fetus. Kinder solcher Mütter haben 50 Prozent häufiger angeborene Fehlbildungen als Kinder von Frauen mit gut eingestelltem Asthma, belegt eine Studie.

Die Forscher um Dr. Lucie Blais aus Montreal empfehlen daher ebenso wie deutsche Experten, die Basistherapie, etwa mit inhalativen Kortikoiden (ICS), auch in der Schwangerschaft fortzuführen und nicht aus Furcht vor teratogenen Wirkungen die Dosis zu reduzieren oder die Mittel gar abzusetzen. Die Unbedenklichkeit von ICS bei Schwangeren ist bereits in mehreren Studien nachgewiesen.

Die kanadischen Wissenschaftler haben die Verläufe von 4344 Schwangerschaften bei Asthmatikerinnen analysiert. Insgesamt 398 Kinder (9,2 Prozent) hatten ange-



Sie macht es richtig: In der Schwangerschaft muss die Asthmatherapie fortgeführt werden. Foto: dpa

borene Fehlbildungen wie Herzfehler, muskuloskelettale Anomalien oder Lippen-Kiefer-Gaumenspalten (J Allergy Clin Immunol

online). Frau-Exazerbation im ersten Trimenon mit 12,4 Prozent mehr fehlgeborenen Kindern (8,9 Prozent) wurde gewertet. Eine Asthma-Exazerbation während der Schwangerschaft kann die Fehlbildungsrate erhöhen, wenn eine Frau eine Asthma-Exazerbation erleidet, die eine Hypoxie verursacht oder eine Hypoxie verursacht.

Als eine Studie zeigte, dass erhöhte Asthma-Exazerbationen bei Frauen mit Einnahme von Kortikoiden im ersten Trimenon von der Uni Toronto mit einer erhöhten Rate an fetalen Fehlbildungen verbunden sind. Als eine Studie zeigte, dass erhöhte Asthma-Exazerbationen bei Frauen mit Einnahme von Kortikoiden im ersten Trimenon von der Uni Toronto mit einer erhöhten Rate an fetalen Fehlbildungen verbunden sind.

@ www.aerz... mehr Infos

Therapeuten richtig vergütet

KASSEL (mwo). Das Bundessozialgericht (BSG) hat gestern die Grundsätze der Psychotherapeutenvergütung bestätigt und den Betriebskostensatz von 40 634 Euro gebilligt. Dieser müsse aber regelmäßig angepasst werden. Für probatorische Sitzungen setzte es einen Mindestpunktwert von 2,56 Cent fest. Die Vergütung für 2000 und 2001 muss der Bewertungsausschuss nach oben korrigieren.

S Urteil des Bundessozialgerichts, Az.: B 6 KA 8/07 R und weitere

IQWiG lehnt Scoping

Kaum Änderungen bei der Nutzenbewertung

KÖLN (fst). Das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) hält an seinem bisherigen Vorgehen bei der Nutzenbewertung von Arzneimitteln weitgehend fest.

Das ergibt sich aus dem neuen, nun in dritter Fassung vorliegenden Methodenpapier des Instituts. Dabei greift das IQWiG auch Vorschläge von Wissenschaftlern und Anregungen zweier Workshops nicht auf, die vom Bundesgesundheitsministerium initiiert worden

waren. So ist es wie vor eine Bewertung der Nutzenbewertung der Arzneimittel ein so genaues Instrument, nicht des Gemeinwohl des schusses Dr. in der Vergütung Instrument a. Bei seiner sich das IQWiG besondere" GKV verpflichte

Gericht stellt Praxiskäufer

Finanzamt muss Ärzte Goodwill-Anteil unter bestimmten Voraussetzungen

NEU-ISENBURG (eb). Das Finanzgericht Rheinland-Pfalz gibt Ärzten Hoffnung, die seit Jahren mit Finanzämtern darüber streiten, wie ein Goodwill-Anteil beim Praxiserwerb steuerlich zu bewerten ist.

In Fortentwicklung der bisherigen

Urteil einem Arzt zugesprochen, dass die Vertragsarztzulassung kein eigenes Wirtschaftsgut ist. Somit könne der immaterielle Wertanteil am Kaufpreis in voller Höhe steuerlich abgeschrieben werden.

Die Richter knüpfen ihre Entscheidung lediglich an die Voraussetzung, dass der Praxiserwerber

werb der habe.

So könnte zinsischen (MVZ) nach erberaters u. Thomas Karlich auch w schauen. Le